Wirkungsspektrum

0,75–1,25 l/ha Targa® Super

Ungräser	
Acker-Fuchsschwanz	0000
Flughafer	0000
Hirse-Arten	0000
Quecke*, Gemeine	0000
Trespen-Arten	0000
Weidelgras-Arten	0000
Windhalm, Gemeiner	0000
Ausfallgetreide	
Gerste	0000
Hafer	0000
Roggen/Triticale	0000
Weizen	0000

Quecke in Raps

sehr gut wirksam
sehr gut bis gut wirksam
weniger gut wirksam
Teilwirkung
2 l/ha Targa® Super



Winterweizendurchwuchs



Acker-Fuchsschwanz

Erhältlich bei:

Nufarm Deutschland GmbH Im Mediapark 4e 50670 Köln Hotline: 0221179179-99 www.nufarm.de



'arga®Super, eingetragene Marke der Nufarm Gruppe Pfanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Eitkett und Produktinformationen lesen.



Räumt gründlich auf bei Gräsern





Vorteile

- Wirkt schnell und sicher gegen Ungräser und Ausfallgetreide
- › Flexibel in der Aufwandmenge und im Anwendungszeitpunkt
- Wirkstoffaufnahme bereits 1 Stunde nach Applikation abgeschlossen

Produktpass

Wirkstoff

50 g/l Quizalofop-P-Ethyl

Formulierung

EC (Emulsionskonzentrat)

Kulturen

Winterraps, Kartoffeln, Futter- und Zuckerrüben, Möhren und diverse weitere Kulturen

Wirkungsspektrum

Ungräser und Ausfallgetreide

Aufwandmenae

0,75–1,25 l/ha: Acker-Fuchsschwanz*, Windhalm, Ausfallgetreide, Trespen-Arten, Flughafer und Hirse-Arten

2 I/ha: Quecke

Einsatzzeitraum

Einsatz ab 2- bis 4-Blattstadium der Ungräser, gegen Quecke bei einer Wuchshöhe von 15–20 cm

Gebinde

4 x 5 l, 2 x 10 l

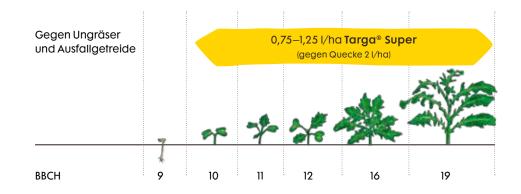
*nicht bei HRAC A ("FOP") Resistenzen

Räumt gründlich auf bei Gräsern

Targa® Super ist ein blattaktives Gräserherbizid für den Einsatz in Raps. Es bietet Ihnen eine erhöhte Wirkungsgeschwindigkeit und ist sehr kulturverträglich.

Targa® Super kann sehr flexibel eingesetzt werden. In Abhängigkeit von der Ungrasart, dem jeweiligen Entwicklungsstadium und den Witterungsbedingungen kann die Aufwandmenge der entsprechenden Situation angepasst werden.

Empfehlung Targa® Super in Raps





Praxistipp

Entscheidungskriterien für die Wahl der optimalen Aufwandmenge Bei günstigen Bedingungen > niedrige Aufwandmenge

- > warme, wüchsige Witterung
- > Lufttemperatur > 10 °C, hohe relative Luftfeuchte
- gleichmäßiges Auflaufen
- > Acker-Fuchsschwanz, Windhalm, Flughafer, Ausfallgetreide

Bei ungünstigen Bedingungen > erhöhte Aufwandmenge

- > kühle Witterung < 10 °C, wenig Wachstum, niedrige relative Luftfeuchte
- > verzetteltes Auflaufen (unterschiedliche Stadien)
- › aus Horsten wieder austreibende Schadgräser
- > Weidelgräser, Wolliges Honiggras, Trespen-Arten, bestocktes Ausfallgetreide